

B e s c h l u s s v o r l a g e**Vorlage-Nr.: 2007/073**

freigegeben am

GB 3

Sachbearbeiter/in: Herr Ammermann, Hans-Hermann

Datum: 17.03.2007**Neugestaltung Kögel-Willms-Platz****Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	16.04.2007	Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen
N	08.05.2007	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Auswertung der Bürgerbeteiligung zur Neugestaltung des Kögel-Willms-Platzes wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt einen Planer vorzuschlagen, der die Vorschläge in ein Gesamtkonzept aufnimmt.

Sach- und Rechtslage:

Die Umgestaltung des Kögel-Willms-Platzes war Gegenstand vieler Diskussionen in der Rasteder Bevölkerung. Auf die Bedeutung dieses Platzes ist bereits eingehend bei der Studie „Kommunalmarketing“ hingewiesen worden.

In Zusammenarbeit mit der Residenzort Rastede GmbH wurde eine Beteiligung der Bevölkerung zwecks Einreichung von Vorschlägen für die Verwendung und Gestaltung des Platzes durchgeführt.

Die Auswertung dieser Umfrage und die Gestaltungsvorschläge für diesen Platz sind in der Anlage beigefügt. Dabei wurde deutlich, dass $\frac{3}{4}$ der beteiligten Personen eine Umgestaltung des Platzes wünschen.

Aus Sicht der Verwaltung sollte der Platz als Kommunikations- und Veranstaltungsfläche zur Verfügung stehen und unter Berücksichtigung der Vorschläge durch entsprechende Fachplaner in einen Entwurf umgesetzt werden.

Folgende Nutzungsansprüche wurden geltend gemacht:

- Bänke und Sitzgelegenheiten
- Spielplatz und Spielgeräte
- Brunnen und Wasserspiele
- Konzertmuschel oder Bühne
- Toiletten
- Parkplätze

Gestaltung:

- Überdachungen
- Gartentypen
- Kunstobjekte
- Anlage von Wegen
- Bäume und Beete
- Trockenlegung des Platzes
- Einbeziehung der St.-Marien-Kirche

Entsprechend der vorgeschlagenen Nutzungsansprüche und Gestaltungsformen lassen sich aus vielen dieser Vorschläge Planungen entwickeln, die dann jedoch nochmals der Öffentlichkeit vor Umsetzung vorgestellt werden sollen.

Details hinsichtlich einzelner Nutzungsüberlegungen werden in der Sitzung vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

z. Zt. keine

Anlagen:

Auswertung Bürgerbeteiligung